

Zum Vormerken

Wie die Berliner Peter-Weiss-Stiftung mitgeteilt hat, wurde der 20. März, der Tag des Einmarschs in den Irak, von Schriftstellern zum »Tag der politischen Lüge« ausgerufen. Mit Lesungen in Europa, Amerika, Asien und Australien soll in diesem Jahr an den Beginn der Besetzung vor drei Jahren erinnert werden. Geschärft werden solle damit das Bewußtsein für Inhalt und Form der politischen Lüge. Zu den Unterzeichnern des Aufrufs gehören Harold Pinter, Orhan Pamuk, Ulla Hahn, Siri Hustvedt und Christoph Hein. (jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/62928.zum-vormerken.html>